

DIEHL~ROTH
Bestattungen & Trauerbegleitung

Unser Sortiment



Inhalt

LEISTUNGSÜBERSICHT	Seite 3
ERINNERUNGSFORMEN	Seite 5
TRAUERANSPRACHEN	Seite 11
RITUALE	Seite 15
TRAUERBEGLEITUNG	Seite 17
VORSORGE	Seite 19
BESTATTUNGSAARTEN	Seite 23
SÄRGE	Seite 29
BESTATTUNGSWÄSCHE	Seite 45
URNEN	Seite 51
GRABKREUZE	Seite 65
DEKORATION	Seite 69
TRAUERANZEIGEN	Seite 79
AGB	Seite 88

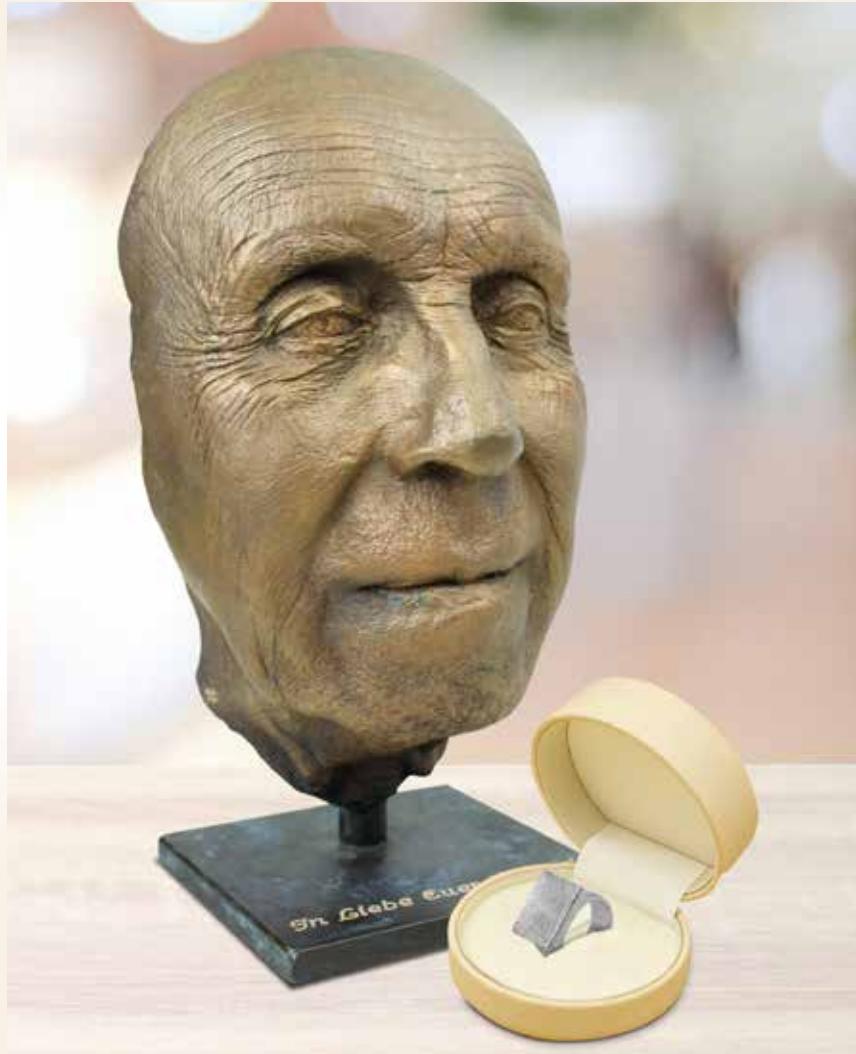
Leistungsübersicht

Leistungsübersicht

- Wir beraten Sie individuell und fachkundig zu allen Fragen, die mit dem Sterbefall verbunden sind.
- Wir führen Erd- und Feuerbestattungen und individuelle Abschiedsfeiern durch. Hierzu gehören auch See-, Baum- und Naturbestattungen.
- Wir geben Ihrer Trauer Raum:
Unser hauseigener Abschiedsraum bietet Ihnen auch Platz für kleine Trauerfeiern mit Sarg oder Urne bis 15 Personen.
- Wir planen und führen persönliche Trauerfeiern durch.
- Wir gestalten Abschiede im großen oder im kleinen Rahmen und ermöglichen offene Aufbahrungen.
- Wir sorgen für die hygienische Versorgung des Verstorbenen und einen würdevollen letzten Weg.
- Wir präsentieren Ihnen ein vielseitiges Sortiment an Produkten und Dienstleistungen.
- Wir stellen den Kontakt zu kirchlichen oder weltlichen Trauerrednern her.
- Wir stimmen mit Ihnen alle Details für die Trauerfeier ab und sorgen für die Umsetzung. Hierzu gehören u. a. die Auswahl der Trauermusik, die Dekoration, der Blumenschmuck sowie weitere wichtige Details für die persönliche und individuelle Note.
- Wir erledigen alle Formalitäten bei Ämtern, Behörden, Versicherungen und Rententrägern.
- Wir erledigen individuelle Trauerdrucksachen zeitnah und persönlich auf Sie abgestimmt.
- Wir stehen Ihnen in allen Fragen bezüglich der Wahl und Gestaltung des Grabs zur Verfügung und nennen Ihnen die Möglichkeiten der Grabpflege.
- Wir beraten Sie zu Ihrer persönlichen und auf Ihre Bedürfnisse abgestimmten Bestattungsvorsorge.
- Auch nach der Beisetzung sind wir für Sie da: mit unserem Angebot der Trauerbegleitung in Einzelgesprächen oder Gruppenseminaren.

Erinnerungsformen





Eine besondere Form der Erinnerung bieten Abformungen bestimmter Körperpartien. Ob des Gesichtes in Form einer sogenannten Totenmaske als Gips- oder Bronzeguss, die das letzte, friedliche Bild dreidimensional und in den kleinsten Details greifbar und begreifbar bewahrt, oder der Hände oder auch eines Füßchens bei Kindern als Bronzeguss – wir beraten Sie zur Umsetzbarkeit der verschiedenen Möglichkeiten.

Eine weitere besondere Form ist der Schmuck aus der „Collection Fingerprint“. Hierzu wird der originale Fingerabdruck abgeformt. Sie können dann aus einer großen Auswahl an Formen ein einmaliges Schmuckstück in Silber oder Gold in Handarbeit anfertigen lassen. Anders als eine preiswerte Lasergravur nach einem zweidimensionalen Fingerabdruck mit Stempelfarbe ist dieser Schmuck nach dem unverfälschten echten Fingerabdruck eines Menschen gefertigt – einmalig wie der Mensch, zu dem er gehörte.

Eine andere alternative Form der Erinnerung sind Fotos des im Sarg aufgebahrten Verstorbenen. Gerne fertigen wir auf Wunsch eine Serie stilvoller Fotografien an. Sie erhalten diese als Auswahl in einem separat gekennzeichneten Umschlag mit zugehöriger Foto-CD. So haben Sie immer die Entscheidung, ob und wann Sie diese Erinnerungsfotos betrachten möchten.



Eine solche Totenmaske ist heute recht ungewöhnlich, jedoch in ihrer eindrucksvollen Wirkung einzigartig. Diese Abformungen können sowohl als Halbplastik in Gips angefertigt werden als auch als hochwertiger Bronzeguss, besonders z. B. bei Händen auch als Vollplastik.



Übrigens: Der Fuß eines Säuglings oder Kleinkindes kann ohne gesundheitliches Risiko auch vom lebenden Kind abgeformt werden. Eine fühlbare Erinnerung, wenn Ihr Kind schon längst den Kinderschuhen entwachsen ist!

Fotos mit freundlicher Genehmigung von Körper & Form®

ANDENKENSCHMUCK · FINGERPRINT



Reliquienmedaillon rund
18 mm, in 585er Weißgold zur Aufnahme
z. B. einer Haarsträhne oder kleinstter Aschemengen

Anhänger rechteckig
20 x 15 mm, mit Fassung, in 925er Silber

Anhänger rechteckig
20 x 15 mm, mit Fassung, in 585er Gelbgold



Anhänger oval klein
24 x 14 mm, mit Fassung, in 585er Weißgold

Ring „Castello“
mit rechteckigem Fingerprint 10 x 16 mm,
in 925er Silber

Anhänger oval groß
28 x 17 mm, mit Fassung, in 925er Silber

Fotos mit freundlicher Genehmigung von Körper & Form®

ANDENKENSCHMUCK · FINGERPRINT



DIEHL~ROTH
Bestattungen & Trauerbegleitung



Ohrstecker „Navette“
mit Farbstein in 925er Silber



Ohrstecker rund
mit Farbstein in 585er Weißgold



Ohrstecker Rechteck
mit Farbstein in 925er Silber



Manschettenknöpfe oval
in 585er Gelbgold



Manschettenknöpfe Rechteck
in 925er Silber

Alle und weitere Modelle
in 925er Silber oder
585er Gelb- oder Weißgold erhältlich!
Preise auf Anfrage.

Fotos mit freundlicher Genehmigung von Körper & Form®

”

Was die Raupe Ende
der Welt nennt,
nennt der Rest der
Welt Schmetterling.

- Laotse -



Traueransprachen





Die Traueransprache ist ein wichtiger Bestandteil einer Trauer- oder Abschiedsfeier. Sie kann in deren Verlauf in einer Trauerhalle oder Kirche oder ausschließlich am Grab gehalten werden. Die Traueransprache muss nicht konfessionell ausgerichtet sein, kann aber religiös, philosophisch oder weltanschaulich geprägt sein.

Sie gilt der Würdigung und Ehrung des Verstorbenen und dessen Persönlichkeit. Über die Herausstellung wichtiger Lebensstationen, Ereignissen und Charaktereigenschaften lässt eine solche Ansprache den Verstorbenen noch einmal lebendig werden und soll den Angehörigen Trost und Hoffnung schenken.

Das Schreiben einer solchen Traueransprachen ist eine besondere Aufgabe, denn sie spiegelt das Bild eines Verstorbenen und die Beziehung zu ihm nachhaltig wider und wird immer im Gedächtnis der Trauergäste bleiben.

Im Folgenden finden Sie kurze, anonymisierte (die Namen wurden verfremdet) Lesebeispiele aus Traueransprachen, die in unserem Haus entstanden sind. Alle Namen wurden verändert.

„... In einem Buch las ich einmal von einem Mann, dem es ähnlich ging und der nach dem Tod seiner Frau sagte: ‚Um über ihren Tod hinwegzukommen, musste ich wieder der werden, in den sie sich damals verliebt hatte.‘ Dieser Mann restaurierte daraufhin das alte Auto, das beide in ihrer ersten gemeinsamen Zeit viele Jahre begleitet hatte.

Für Hans-Friedrich Meier bedeutete es, noch einmal die Orte und Länder zu besuchen, die sie beide gemeinsam für sich entdeckt hatten.

Z. B. wollte er einmal noch Ägypten sehen, ungeachtet der Anstrengungen, die es für ihn bedeutete. Und auch ganz offen für Neues, wie eh und je, wollte er unbedingt noch das Backen des Dresdener Christstollen anfangen ...“

„Siegfried Steinach hatte Glück im Unglück. Er kam zwar in russische Kriegsgefangenschaft, aber während so viele andere erst in den Fünfzigerjahren oder überhaupt nicht mehr von dort zurückkamen, ermöglichten ihm seine schweren Brandverletzungen, durch die er nicht zur Zwangsarbeit eingesetzt werden konnte, eine schnelle Entlassung. Ich bin mir sicher, dass er sich des Glücks dieser Umstände bewusst war ...“

.... Einmal kam aber eine Zeit des Hergebens, denn sie konnte Walter nicht mehr ausreichend zu Hause versorgen. Und schließlich trat er seine letzte große Reise an. Was darauf folgte, lässt sich vielleicht so erklären: Ohne Walter, ohne diese Einheit verlor sich Mathilde Krauss nach und nach selber und ihre schönen Erinnerungen an die gemeinsamen Jahre fielen – von außen betrachtet – dem Vergessen anheim. Es mag medizinisch nicht korrekt sein, aber vielleicht ist es auch so gewesen, dass sie sich fortan in eine Welt zurückzog, in der er noch bei ihr war. Selbst wenn das bedeutete, die Welt um sie herum mit all den geliebten Menschen irgendwann nicht mehr zu erkennen.“

„Ein Leben lang hat sie sich fit gehalten. Sie, die niemals selber ein Auto besessen oder gar gefahren ist, erledigte ihre Wege, wenn es ging, zu Fuß oder war im Sommer ein steter früher Gast im Freibad, um dort im Wasser ihre Bahnen zu ziehen.





So war es ihr möglich, bis ins hohe Alter von über 90 Jahren in ihrer späten Wohnung mit ihrem Hund ‚Muck‘ zu leben ...“

„Und besonders bei alten Autos – wie denen, mit denen sich Christian Baumann beschäftigt hat – kann es schon mal sein, dass man unter der obersten Farbschicht eine zweite, ältere findet. Und darunter vielleicht noch eine und noch eine. Ein merkwürdig klingender Vergleich mag das im ersten Moment sein. Doch wenn man als unbedarfter Mensch, der Christian Baumann nicht persönlich kennengelernt hat, nur ein wenig an der Oberfläche kratzt und Dinge hinterfragt, findet man darunter – wie unter den Lackschichten eines Oldtimers – plötzlich ganz erstaunliche Dinge aus seinem Leben, Wesenszüge und Charaktereigenschaften ...“

„Als ich das Sterbezimmer von Gisela Weidemann im Haus Emmaus betrat, war auch dort mehr als nur eine schlanke Frau im klassischen Abendkleid mit extravaganten, selbst gestrickten oder gehäkelten Armstulpen, die umgeben war von einer Menge von Kuscheltieren, die lächelte, als sei der letzte Schritt auf die andere Seite über die Regenbogenbrücke ein ganz leichter gewesen.“

Und da war etwas Heiteres im Raum, fast schon ein gewisser Witz, und man brauchte nicht lange, um zu wissen: Was hier in der Luft lag, waren der Geist und die ganze Seele von Gisela Weidemann: eine starke Frau, die sich selber ihr Leben lang treu geblieben war ...“

Rituale





Rituale können uns in Zeiten des Abschieds helfen, besser mit einer herausfordernden Situation umzugehen und wieder neue Lebenskraft zu schöpfen.

Kleine Rituale in der Familie – wie z. B. der Gang zum Grab oder das Anzünden einer Kerze – können schon helfen, den Zusammenhalt zu stärken und sich gegenseitig Trost zu spenden.

Ein Ritual kann als fester Bestandteil in eine Trauerfeier integriert werden, wie z. B. das Abspielen eines Lieblingslieds oder das Steigenlassen von Luftballons am Grab.

In der Trauernachsorge werden Rituale zum Verabschieden belastender Ereignisse angeboten: z. B. das Schreiben eines Trauertagebuchs, das Gestalten von Bildern oder Kollagen sowie die Bewegung zu ausgewählter Musik.

Im Rahmen unserer Arbeit lassen wir Sie bei diesem Thema nicht allein und unterstützen Sie gerne mit unserer Kreativität.

Trauerbegleitung





Seit wir auf der Welt sind, machen wir unsere Erfahrungen mit Trennung, Veränderung und Abschied. Nicht nur der Verlust eines geliebten Menschen verursacht Gefühle der Trauer, sondern auch andere Lebensveränderungen wie z. B. die Trennung vom Partner, der Verlust der Arbeit, der Heimat, der Kinder, die das Haus verlassen. Der Verlust der Gesundheit, der Jugend und der Zukunft kreuzen unseren Weg. Auch Träume und Hoffnungen aufgeben zu müssen, sind Herausforderungen, vor die uns das Leben stellt.

Um diesen Situationen begegnen zu können, sind wir als Menschen mit der Fähigkeit zu trauern ausgestattet worden. Doch leider wird in unserer leistungsorientierten Welt das Trauern meistens mit menschlicher Schwäche oder mit Krankheit verwechselt und erhält wenig bis gar keine Beachtung, was dazu führen kann, dass sich immer mehr Menschen krank fühlen und nicht wissen warum.



Um dem entgegenzuwirken, braucht unsere Trauer einen geschützten Rahmen, in dem wir uns sicher bewegen können, in dem unsere berechtigten Gefühle Ausdruck und Anerkennung bekommen dürfen und wir wieder unsere Lebendigkeit finden.

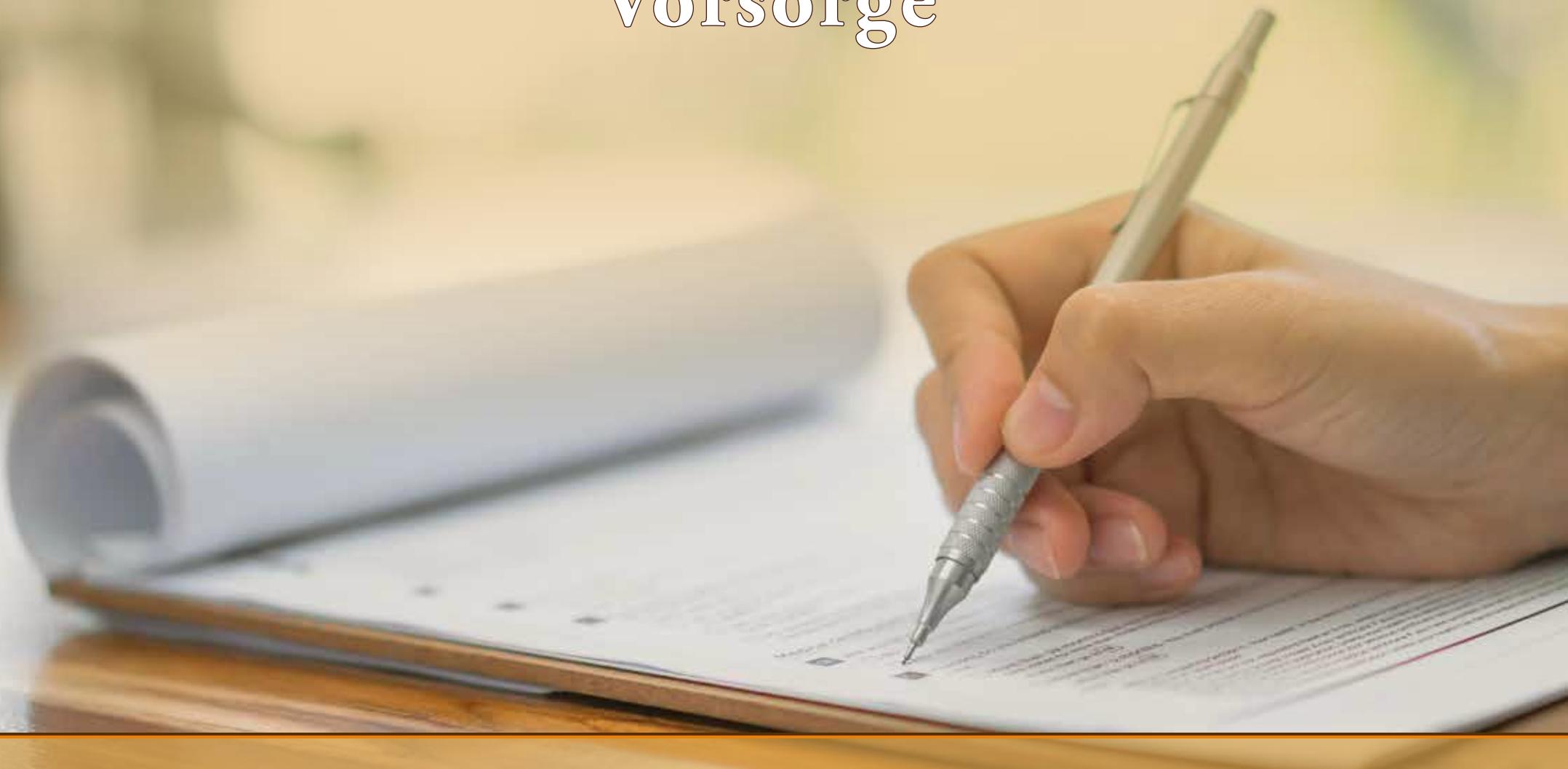
Das Trauerumwandlungsmodell[®] nach Dr. Jorgos Canacakis, welches die Trauer nicht als Krankheit, sondern als die wichtigste Ausstattung des Menschen im Umgang mit Veränderungssituationen sieht, ist die Grundlage unserer Arbeit mit trauernden Menschen.

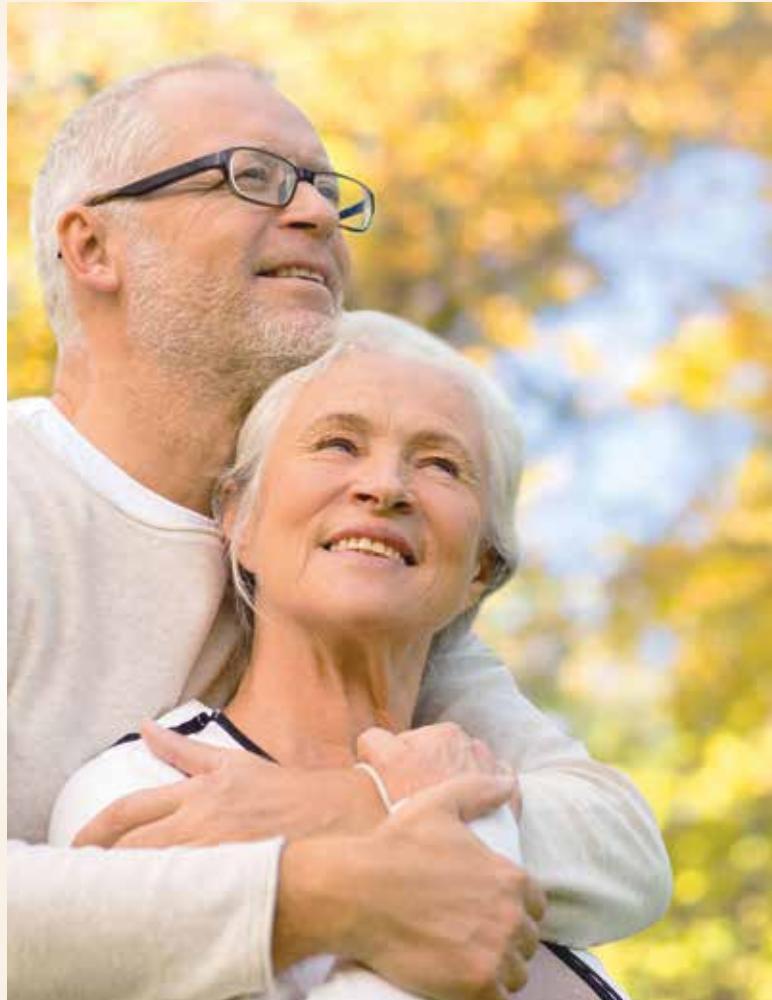
In unseren Seminaren und Einzelsitzungen ist es unser Ziel, die Trauerfähigkeit als Ressource so weit zu entwickeln, dass die Auseinandersetzung mit dem Werden und Vergehen des Lebens gelingen kann.

Durch kreativen Ausdruck, symbolische Handlungen und Rituale werden aus der Trauer wieder Lebendigkeit und Lebensfreude gewonnen.

Zögern Sie nicht, diese wichtige Unterstützung anzunehmen. Als ausgebildete Trauerbegleiter stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Vorsorge





Bestattungsvorsorge

Immer häufiger wird der Wunsch nach einer selbstbestimmten Form des Abschieds an uns herangetragen. Dies ist einer der wesentlichen Gründe für eine Vorplanung der eigenen Bestattung. Aber es ist auch der Wunsch vieler Menschen, alles geordnet zu hinterlassen und die Hinterbliebenen zu entlasten. Man möchte ihnen die Mühen der Entscheidungen, aber auch die finanzielle Bürde abnehmen.

Unter Bestattungsvorsorge versteht man, dass bereits im Vorfeld des Todesfalles alle wesentlichen Schritte geplant und festgelegt werden. Dazu gehört zumeist auch die finanzielle Absicherung.

Wir wissen aus unserer täglichen Erfahrung, dass es nicht einfach ist, sich mit der eigenen Bestattung auseinanderzusetzen. Doch wir können Ihnen die Scheu nehmen und besprechen mit Ihnen in aller Ruhe die Möglichkeiten.

Möglichkeiten der Finanzierung

Grundsätzlich gibt es zwei Möglichkeiten für die finanzielle Absicherung eines Vorsorgevertrages. Empfehlenswert ist die Anlage eines Treuhandskontos. Damit können Sie Ihr Vermögen im Falle einer Pflegebedürftigkeit auch vor dem unberechtigten Zugriff des Staates absichern. Als Alternative kann auch eine Sterbegeldversicherung in Betracht gezogen werden.

Gerne beraten wir Sie unverbindlich in einem Gespräch und beantworten Ihre Fragen zur Finanzierung.

Warum Bestattungsvorsorge?

- Sie können alle Details Ihrer eigenen Bestattung schon heute festlegen: die Bestattungsart, das Sarg- und das Urnenmodell, alle Einzelheiten zur Trauerfeier, das Grab und die Grabpflege sowie weitere individuelle Wünsche.
- Sie haben die Sicherheit, dass Ihren Verfügungen später auch genau entsprochen wird.
- Sie übernehmen Verantwortung für Ihr Leben.
- Sie handeln aus Fürsorge gegenüber Ihrer Familie.
- Sie entlasten Ihre Angehörigen zu Lebzeiten und im Trauerfall – auch in finanzieller Hinsicht.

Sprechen Sie mit Ihrer Familie darüber. Wir beraten Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.





Patientenverfügung

Aufgrund einer schweren Erkrankung oder eines Unfalls kann es passieren, dass der eigene Wille bezüglich der ärztlichen Behandlung nicht mehr kommuniziert werden kann. Die Patientenverfügung hilft Ihnen, Ihren letzten Willen zu äußern, wenn Sie geistig und körperlich dazu nicht mehr in der Lage sind. Bis zu diesem Moment können Sie die Verfügung jederzeit ganz oder in Teilen ändern.

Die Patientenverfügung beinhaltet alle Informationen, die ärztliche Maßnahmen im Fall einer ernsten Krankheit oder eines schweren Unfalls betreffen. Es wird genau festgelegt, was durchgeführt werden soll und was nicht.

Jeder Erwachsene sollte darüber hinaus festlegen, wer seinen Willen im Notfall vertritt. In der sogenannten Betreuungsverfügung oder Vorsorgevollmacht wird eine Person des Vertrauens bestimmt, die im Notfall für den Erkrankten entscheiden kann. Falls also die Willenserklärung nicht eindeutig ist oder der eingetretene Fall nicht aufgeführt ist, versucht diese Vertrauensperson, im Sinne des Betroffenen zu handeln.

Auf der Internetseite des Bundesministeriums der Justiz finden Sie weitere Informationen hierzu: www.bmjv.de

Bestattungsarten



Geliebt und
unvergessen

Tradition oder Moderne

Generell unterscheidet man zwischen der Erd- und der Feuerbestattung. Die Urne kann jedoch auf unterschiedliche Weise beigesetzt werden. Nachfolgend finden Sie einen kurzen Überblick zu den Bestattungsarten auf den Friedhöfen unserer Region. Selbstverständlich informieren wir Sie außerdem gerne über die Möglichkeiten der Grabgestaltung und Grabpflege.



Erdbestattung

Der Verstorbene wird in einen Sarg gebettet und im Anschluss an die Trauerfeier wird dieser in ein Erdgrab hinabgelassen. Für die Sargbestattung stehen Wahl- und Reihengräber zur Verfügung. Je nach Friedhof kann das Wahlgrab zu Lebzeiten festgelegt werden oder im Trauerfall von den Hinterbliebenen. Es enthält eine oder mehrere Grabstellen und fungiert oft als Familiengrab über viele Generationen. Die Ruhefrist ist verlängerbar. Das Reihengrab ist nur einstellig und die Ruhefrist endet nach Ablauf. Auf manchen Friedhöfen stehen außerdem halbanonyme und anonyme Grabstätten (Rasenerdgräber) für Beisetzungen im Sarg zur Verfügung.

Feuerbestattung

Nach der Trauerfeier wird der Verstorbene im Sarg zum Krematorium überführt und dort eingeäschert. Die Beisetzung der Urne erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt. Die Trauerfeier kann jedoch auch im Rahmen der Urnenbeisetzung stattfinden. Auch für die Feuerbestattung stehen auf den Friedhöfen Wahl- und Reihengräber, meist auch naturnahe Urnenbaum- und Rasengräber zur Auswahl sowie örtlich auch Kolumbarien, also Urnenwände mit Nischen für bis zu zwei Urnen. Die nachfolgend benannten Naturbestattungen bedingen alle eine vorausgehende Feuerbestattung.

Baum- oder Waldbestattung

Die Unternehmen FriedWald® und RuheForst® bieten an vielen Standorten bundesweit Baumbestattungen an. Vereinzelt bieten auch Städte und Gemeinden in eigener Verwaltung vergleichbare Beisetzungsmöglichkeiten an. In ausgesuchten Waldarealen kann hier die biologisch abbaubare Urne an den Wurzeln eines Baumes beigesetzt werden. Es gibt, wie auf den klassischen Friedhöfen, die Wahl zwischen Gemeinschaftsbäumen (quasi „Reihengrab“) und Partner- bzw. Familienbäumen („Wahl- oder Familiengräber“). Die Trauerfeier findet auf Wunsch im Wald auf einem Andachtsplatz oder direkt am gewählten Grab statt. Für die Angehörigen entfällt die Grabpflege und die natürliche Umgebung spendet ihnen Trost. Eine Gedenktafel enthält die Namen der Verstorbenen. Die Baumbestattung gehört heute auch zum Angebot vieler Friedhöfe.



Memoriam-Garten

Für Sarg- und Urnenbestattungen ohne Pflegeaufwand für die Angehörigen bietet der Memoriam-Garten stilvoll gestaltete Grabstätten, die sich harmonisch wie ein blauer Garten in die Friedhofsanlage einfügen und deren Pflege von Gartenbaubetrieben übernommen wird. Die Anordnung der verschiedenen Gräber und Grabarten folgt hier keinem festgelegten Schema und auch die Bepflanzung erfolgt nicht nach festgelegten Grenzen der einzelnen Gräber, sondern zieht sich häufig über mehrere Gräber hinweg. Die Kosten der Pflege fallen bei Erwerb der Grabstätte an und werden treuhänderisch über die Laufzeit des Grabes verwaltet. Der Memoriam-Garten soll den Angehörigen einen entspannten Besuch ohne die Arbeit der Grabpflege in einer Anlage ermöglichen, die zum Verweilen einlädt.





Kolumbarium

Das Kolumbarium ist eine oberirdische Beisetzungsmöglichkeit für Urnen. Es handelt sich hierbei um eine Urnenwand, die mehrere Urnennischen enthält, die in der Regel für bis zu zwei Urnen Platz bieten. Diese Bestattungsform hat eine langjährige Tradition und wird auf vielen Friedhöfen angeboten.

Als besondere Leistung bieten wir unser Kurzzeit-Kolumbarium an, wo die Urne bis zur Beisetzung aufbewahrt wird und sie auch hier von Ihnen besucht werden kann.



Anonyme Bestattung

Im Rahmen einer anonymen Bestattung wird die Urne auf einem besonders ausgewiesenen Feld auf dem Friedhof, ohne Kennzeichnung der Grabstelle oder Namenshinweis, beigesetzt. Manche Friedhöfe bieten im Rahmen einer halb-anonymen Bestattung eine Gedenktafel zur Erinnerung an die Verstorbenen an. Es kann im Einzelfall sein, dass die Beisetzung ohne Trauergäste stattfinden muss und die Angehörigen über den genauen Termin nicht in Kenntnis gesetzt werden. Die Pflege der Rasenfläche wird über die Friedhofsverwaltung geregelt.

Bitte beachten Sie: Pflegefrei muss nicht anonym bedeuten! Eine namenlose Bestattung ist für die Trauerbewältigung der Hinterbliebenen oft problematisch, da eine konkrete Grabstätte fehlt. Oft erweist sich dies als emotionale Belastung. Wir informieren Sie gerne über pflegefreie Alternativen auf dem von Ihnen bevorzugten Friedhof, die Ihnen einen Ort für Ihre Trauer ermöglichen.

DÄNEMARK

NORDSEE

Seebestattung

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Die Seebestattung gilt als Sonderform der Urnenbestattung. Sie wird von Seebestattungsreedereien durchgeführt. Während einer maritimen Abschiedszeremonie wird außerhalb der Dreimeilenzone die wasserlösliche Urne dem Meer übergeben. Diese wird von den Reedereien angeboten und es kann aus einer Vielzahl attraktiver Modelle gewählt werden. Die Trauerfeier kann vorab am Sarg oder einer Urne oder im Zuge der Seebestattung an Bord stattfinden. Hier hält dann der Kapitän nach Absprache mit den Hinterbliebenen oder ein Familienmitglied eine Ansprache. Auch das Abspielen von Musik an Bord oder eine Verköstigung ist möglich. Die Angehörigen erhalten nach der Beendigung der Fahrt eine Seekarte mit den genauen Koordinaten der Stelle der Beisetzung sowie einen Logbuchauszug. Alle unsere Partner-Reedereien bieten regelmäßige Gedenkfahrten und auch eigene Gedenkstätten am Festland an. Seebestattungen sind weltweit möglich.

www.seebestattung-albrecht.de

www.ostsee-seebestattungen.de

www.abendfrieden.de

OSTSEE

MECKLENBURG-VORPOMMERN





Weitere Sonderformen der Aschenbestattungen

In Deutschland gilt laut Bestattungsgesetz die Friedhofspflicht. Lediglich das Bundesland Bremen hat hier vor einigen Jahren unter der Berücksichtigung besonderer Vorgaben gelockerte Bedingungen erwirken können.

Vor allem in der Schweiz sind weitere Urnenbeisetzungen möglich. Dazu zählen z. B. die Fels- und Almwiesenbestattung, die Flussbestattung, die Bergbachbestattung oder auch die Ballonbestattung sowie in den USA die Weltraumbestattung.

Einen Überblick über das Angebot besonderer Formen der Naturbestattung finden Sie bei unserem langjährigen Partner unter:

www.oase-der-ewigkeit.de

Darf man die Urne nach Hause mitnehmen? Nein, denn bei uns gilt der allgemeine Friedhofszwang. In der Schweiz oder in den Niederlanden ist dieser Weg jedoch möglich.



Särge



Särge werden heute aus einer Vielzahl von Holzarten hergestellt. Da wir bei den Särgen unseres Sortiments Wert auf Modelle aus deutscher Produktion legen, kommt deren Holz überwiegend aus hessischen und bayerischen Wäldern. Wir stellen Ihnen hier die gängigsten Hölzer und Oberflächen aus unserem Angebot vor:

Eiche – Sie zeugt neben der ruhigen, aber prägnanten Maserung von hoher Beständigkeit. Aus ihr gefertigte Särge bieten bei einer Erdbestattung dem Verstorbenen für viele Jahre Schutz. Aktuell wird zunehmend Wildeiche angeboten, die in der Maserung lebhafter ausfällt.

Mahagoni – Die „Königin der Edelhölzer“ hat nicht nur eine wunderbare Maserung, sondern besitzt auch eine besonderer Langlebigkeit und Standfestigkeit, die noch über dem Eichenholz liegt.

Kiefer – In der rustikalen Ausführung wirkt sie mit ihren teils größeren Ästen und der auffallenden Maserung mit dem leicht rötlichen Schimmer sehr natürlich, ist aber für höhere Ansprüche an die Optik auch astrein erhältlich. Der hohe Harzanteil der Kiefer sichert auch ihr eine vergleichsweise lange Beständigkeit. Für Särge mit furnierten, kaschierten oder gestrichenen Oberflächen stellt Kiefernholz die bevorzugte Basis.

Fichte – Früher als preiswertes Holz für einfache Särge verwendet, findet man dieses Holz in seiner hellen, fast weißen Farbe mit überwiegend feinen Ästen heute für handwerklich hochwertige Särge mit natürlichem Charakter.

Pappel – Als preiswertes und leichtes Holz ist Pappel die bevorzugte Basis preiswerterer Särge auch mit aufwendiger Optik. Gleichzeitig verfügt dieses Holz aber meist über eine sehr ruhige Maserung mit wenigen, kleinen Ästen.

Erle – Ähnlich wie Pappel ist Erle ein relativ weiches Holz, das heute gemäß dem Trend nach lebhafteren und natürlicher wirkenden „Wildholz“-Sorten zunehmend auch in der Sargherstellung Verwendung findet.

Die meisten unserer Särge sind mit einem feinen Klarlack überzogen, teils in Verbindung mit einer farbig gebeizten Oberfläche. Zunehmend finden wie im Möbelbau auch natürliche Öle und Wachse zur Oberflächenbehandlung Verwendung.



Truhensarg aus massiver Espe in edel-kühlem Pastellgrau mit satinierter Oberfläche.
Passend zum Chic der „ewigen Stadt“ mit sechs eleganten Zamak-Beschlägen in Edelstahloptik
und silbergrauer Innenausstattung mit passendem Kissen und Decke.

MODELL ROM

(F411)



Bei diesem Vollholzsarg in Trapezform sticht optisch insbesondere die tröstliche und geheimnisvolle Naturlandschaft hervor: Der Wald und die Berge stehen für den Lebenskreis und die Unvergänglichkeit. Sie bieten einen Ort zum Innehalten.

Zu diesem Modell gibt es preisgleich die dezentere Variante „Hamburg“ in massiver Esche mit sechs maritimen Seilbeschlägen.

MODELL MISTY MOUNTAIN

(Nr. 90501009)



Truhe aus massiver Pappel mit gewachster Oberfläche. Jeweils eine Ecke an Kopf und Fuß sind über Unter- und Oberteil beschnitzt, ist das Modell „Paris“ zudem mit sechs eleganten Zamak-Beschlägen in Edelstahloptik und italienischer Baumwollauspolsterung mit Randumschlag und passendem Kopfkissen versehen.

MODELL PARIS

(F407D)



Vornehmer Sarg aus heimischer Eiche mit sechs Gussbeschlägen und vollständiger Auskleidung in Naturleinen inklusive passendem Kissen und Decke.

MODELL WIESBADEN

(Nr. 130 Fa. Ott)



Truhensarg aus Wildeiche, schlicht, aber hochwertig mit geölter Oberfläche, mit sechs Seilbeschlägen und Auskleidung in dunklem Naturleinen mit passendem Kissen und Decke.

MODELL DER SCHLICHTE SARG

(Nr. 113 Fa. Ott)



Hocheleganter Sarg nach historischem Vorbild: Kiefernholz mit Birkenfurnier, rosenfarben lasiert, mit sechs Zamak-Beschlägen und hervorragender Polsterung.

MODELL WIEN

(F168)



Moderner Lindensarg in italienischem Chic mit sechs Zamak-Beschlägen und italienischer Baumwoll-Auspolsterung mit Randumschlag und passendem Kissen.

MODELL RIVA

(F104N)



Italienischer Körperform-Sarg in Fichte mit zahlreichen Schnitzereien und vier Zamak-Beschlägen sowie aufwendiger Auspolsterung.

MODELL VENEDIG

(F511)



Truhe aus geölter Wilderle mit sechs Seilbeschlägen und Auskleidung in dunklem Naturleinen.

MODELL RÜGEN

(F107)



Eleganter Kiefernsarg in Ahorndekor mit sechs Twaylen®-Beschlägen in Gussoptik und Polsterung
in gehobener Qualität.

MODELL FREIBURG

(F70)



MODELL MERAN

(F7d)

Rustikaler Eichensarg, antik patiniert,
mit sechs Twaylen®-Beschlägen und
Rosenornament rundum sowie vollständiger
Auskleidung in Baumwollserge.

MODELL SALZBURG

(F7-P3)

Pappelsarg in hellem Farbton, klassischer
Zuschnitt, mit aufgesetzter Wulstleiste und
sechs Twaylen®-Beschlägen in Gussoptik
sowie vollständige Auskleidung in
Baumwollserge.



MODELL FULDA

(Nr. 4 Fa. Ott)

Rustikaler, massiver Kiefersarg mit sechs Holzbeschlägen und Polsterung in gehobener Qualität.

MODELL BORNHOLM

(F730K-73)

Gehobene Variante des „Texel“ in champagnerweißer Lasur mit sechs feststehenden Holzbeschlägen und komplett weißer Auskleidung und Polsterung.



MODELL MEERSBURG

(F24)

Einfacher Sarg
aus Pappel, bern-
steinfarben mit vier
Holzbeschlägen und
wertiger Polsterung.

MODELL COTTBUS

(1603W)

Unser stabilster im unteren
Preissegment. Massive Kiefer
in traditionellem Zuschnitt mit
vier Kunststoffbeschlägen und
vollwertiger Auskleidung.

MODELL TEXEL

(F730)

Unsere Ökolinie!
Skandinavische Form,
unbehandeltes Kiefernholz,
ausgeschlagen und gepolstert.



MODELL NIMMERLAND

Weidenkörbchen mit
Baumwollauskleidung.
(SK44)



MODELL NANGIJALA

Kiefer, weiß lackiert, mit vier Gussbeschlägen
für Kinder im Alter von etwa acht Jahren, auch in
anderen Größen lieferbar.
(SK140)



MODELL NANGILIMA

Kleiner Truhensarg, in massiver Kiefer, natur lasiert,
mit vier Gussbeschlägen, auch zum Bemalen
geeignet. Für Kinder im Alter von etwa vier Jahren,
auch in anderen Größen lieferbar.
(SK105)

Bestattungswäsche





Deckengarnitur Baumwollserge, gesteppt mit Stehsaum, 120 g Wattierung, und Unisexaltar aus Baumwollserge.

MODELL **BASIS**

Unisexaltar (300)

(WD 702-S-ST)



Deckengarnitur Damast, mit Streifendekor, gestepppt, mit Stehsaum, 150 g Wattierung, und Herrentalar, Serge,
mit Diagonalfalte und Fliege, oder Damentalar, Baumwolle mit feinem Spitzenbesatz.

MODELL LUXE

Herrentalar (WTH 523 S)
Damentalar (WTD 203 B)

(WD 811-WS-ST)



Deckengarnitur, silbergrauer Atlas mit umlaufender Kordel, gesteppt, 200 g Wattierung, und Herrentalar,
silbergrauer Damast mit Rautenmuster, oder Damentalar, silbergrauer Atlas mit Faltenkragen und -bündchen.

Herrentalar (WTH 482 DS)
Damentalar (WTD 299AS)

MODELL **GRAND LUXE**

(WD 4412-AG-K)



MODELL **NATURE**

(WD 17732-LN-ST)

Deckengarnitur, dunkler Natur-Linon,
gesteppt mit Stehsaum, 200 g Baumwoll-
Wattierung.



MODELL **NATURE 2**

(WD 56722-L-ST)

Deckengarnitur, ungebleichter Naturleinen,
gesteppt mit Stehsaum und Kornähren-
stickerei, 240 g Wattierung.



KISSEN WIND

Damast mit Stehsaum



KISSEN NATURE

Dunkler Natur-Linon mit Stehsaum

Urnen



Die Materialvielfalt bei Urnen war noch nie so groß wie heute. Neben den traditionellen Metallurnen gibt es Urnen aus Keramik, Holz und vielem mehr. Da heute zunehmend auf die Vergänglichkeit der Urnen innerhalb der Zeit, in der ein Grab besteht, Wert gelegt wird, wächst das Angebot an solchen Urnen stetig. Wir stellen Ihnen hier die Materialien der Urnen in unserem Angebot vor.

Stahl ist als Tiefziehblech häufig die preiswerteste Basis für Urnen. Diese können aber auch durch eine spezielle Lackierung oder Oberflächenbeschichtung aufwendig gestaltet werden. Als **Cupatan** ist es mit einer galvanischen Kupferschicht versehen und nicht von massiven Kupferurnen zu unterscheiden, ohne aber in der Erde derart beständig zu sein.

Kupfer ist besonders langlebig, da es kaum korrodiert. Durch eine Behandlung mit Lauge, das sogenannte „Brünieren“, erhält es eine graue oder braune Färbung, durch „Patinierung“, eine Säurebehandlung, eine grüngelbliche Oberfläche.

Holz als natürliches Material ist nicht nur vergänglich, sondern bietet auch eine große Bandbreite an handwerklichen Verarbeitungsmöglichkeiten. Die verwendeten Hölzer sind ähnlich vielfältig wie in der Sargherstellung.

Keramik wird in verschiedenen Graden für Urnen verwendet: Als konventionell gebrannte Keramik ist sie extrem langlebig, als **Niedrigbrandkeramik** bleibt sie offenporig und ist vergänglich. Als sogenannte **Biokeramik** ist sie ungebrannt und erfüllt am besten die Vorgaben für Biournen. Keramikurnen sind allerdings meist aufgrund ihrer Größe nicht für Urnennischen geeignet!

Biournen auf Stärkebasis bestehen zumeist aus einem Gemisch aus Stärkepulver mit Lignin, einem holzharzartigen, natürlichen Klebstoff. Durch die modernen Möglichkeiten der Herstellungstechnik und die farbigen Oberflächenbehandlungen sind sie von vergleichbaren Metallurnen optisch kaum zu unterscheiden.

Zellulose bildet oft den Kern von vergänglichen Urnen, die mit Steinmehl beschichtet sind.

Naturkautschuk ist ein relativ neues Material für Urnen. Es besitzt aber den Vorteil guter Formbarkeit und bietet vielfältige Möglichkeiten der Farbgestaltung, ist dabei aber ebenfalls vergänglich.

STAHL



MODELL CALLAS

(US6211Ca)

Elegante Form in Edelstahloptik
mit „Callas“-Motiv oder Stripdome-Kreuz.

(US6220)



MODELL MEMENTO

(US2351)

Edelstahloptik mit modernem Kreuz.

STAHL



MODELL TITAN Preiswerte Urne in Hammerschlaglack.
(US890)



MODELL STERNENZELT Lackierte Zieraschenurne mit Messing-Sternen, aufgrund der Größe auch gut für Kinder geeignet.
(US7430)

KUPFER



MODELL RELIEF

Traditionelle Form mit
Borkenhämmerung.

(UC32)

CUPATAN



MODELL DÜRER

Klassische Urne mit handpatinierter
Oberfläche und Dürer-Emblem in Messing.

(UC494)

HOLZ



MODELL **ETERNA**

Gedrechselte Urne aus
massivem Eichenholz.

(XU01-942)



MODELL **VOYAGE**

Bambusurne aus nachwachsendem
Rohstoff, Farbton Beige-Natur.

(UH19000)

HOLZ



MODELL LEBENSWEG

(UH122)

Achteckige Grundform aus massiver heimischer Buche. Für jede verkaufte Gutenberger-Urne wird ein Baum gepflanzt. Auch als Modell „Baum des Lebens“ auf Lager.

BIOKERAMIK



MODELL LEBENSBAUM

(XU03-29766)

Abbaubare Keramik-Urne im Farbton Jade mit Baum-Motiv.

KERAMIK



MODELL MONDLICHT

Silber mit goldfarben
ausgelegten Ringen.

(UT5386)



MODELL HAGIA SOPHIA

Ton in Rotbraun mit
goldfarbenem Aufsatz.

(UT6685R1)

KERAMIK



MODELL WINDSOR

(UT 5576 TG)

Keramikurne im Farnton Mandel mit Beschriftung.

MODELL HERZ AUS GOLD

(UT5464)



Ahornrotes Herz mit goldfarbener Einlage.

KAUTSCHUK



MODELL EUROPA

Vergängliche Urne in abstrakter
Farbgestaltung.

(UB7413)



MODELL SIRIUS

Vergängliche Urne mit
Sternenmotiv.

(UB7416)

BIOURNE



MODELL STONEHENGE

(XU01-21450)

Vergängliche Urne mit
Steinmehlbeschichtung.
Auch im Farnton Sandstein
erhältlich.

MODELL EDEN

(UB2632)

Vergängliche Urne aus Zellulose mit
Steinmehlbeschichtung.



BIOURNE



MODELL TOSCA

(UB61147)

Vergängliche Urne aus
Muschelkalk mit eingelegtem
gebürsteten Kupferband.



MODELL RONDO

(UB21331FW)

Schlische Urne in zartem Oliv
mit goldenem Rand, FriedWald®-
zugelassen. Auch für passende
Baumgräber in Wetzlar erhältlich.

BIOURNE



MODELL UMBERTO
(UB21382Ro)

Vergängliche Urne mit schlichter Form in Wurzelholzoptik mit Rosenzweig. Auch für passende Baumgräber in Wetzlar erhältlich.



MODELL PAPILLON
(UB21830SM)

Vergängliche Urne in schlichter Form, schwarz-grün marmoriert mit Schmetterling-Applikationen.



MODELL KLEINES HERZ

(UE5464)

Keramik, passend zur Urne
„Herz aus Gold“.



KLEINE ANDENKENURNEN

(UE21C204, -205, -206)

Aus massivem, gedrehten Stahl in
Edelstahloptik mit unterschiedlichen
Motiven aus Swarovski-Kristallen.

Grabkreuze

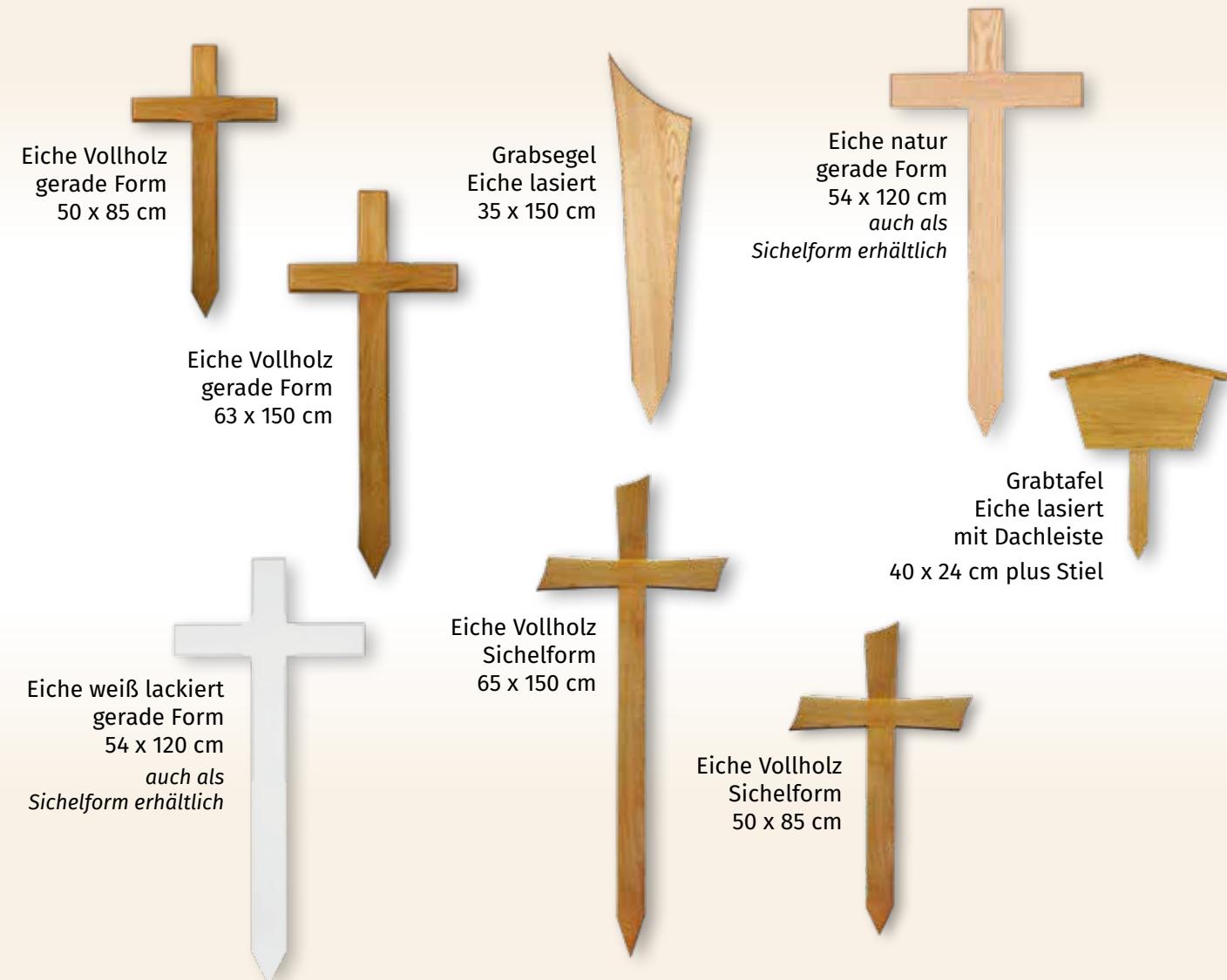


Bis auf einem neuen Grab der Grabstein gesetzt werden kann, vergehen oft einige Wochen, bei Erdbestattungen meist einige Monate, da das Erdreich Zeit braucht, um sich ausreichend zu setzen und der Grabstein einen sicheren Stand bekommt. Um das Grab in dieser Zeit nicht namenlos zu lassen, kann man ein beschriftetes Grabkreuz oder seltener eine Grabtafel aufstellen lassen.

Unsere Kreuze bestehen alle aus massiver Eiche und sind mit einer robusten Lasur überzogen, so dass sie auch nach Monaten der Witterung ausgesetzt noch einen gepflegten Eindruck machen. Je nach Grabart können Sie aus unterschiedlichen Größen und auch Formen auswählen.

Die Beschriftung des Kreuzes ist ganz individuell möglich. Fast jede gängige Schrift ist verwendbar und auch eine Vielzahl an Motiven kann zusätzlich zu den Daten des Verstorbenen aufgebracht werden.

Im Folgenden haben wir Ihnen neben unseren Kreuzen eine kleine, beispielhafte Auswahl an Schriften und Motiven zusammengestellt.



SCHRIFT 1

Max Muster

07.04.1927
†
10.05.2016

SCHRIFT 2

Max Muster

★
21.05.1950
†
01.07.2016

SCHRIFT 3

Max Muster

*
13.4.1922
†
1.1.2016

SCHRIFT 4

Max Muster

★
21.05.1950
†
01.07.2016

SCHRIFT 5

Max Muster

*
21.04.1929
†
31.07.2016

SCHRIFT 6

Max Muster

*
20.01.1939
†
20.01.2016

SYMBOLE



01



02



03



04



05



06



07



08

Dekoration

BEISPIEL SARG





BEISPIEL SARG





BEISPIEL URNE





BEISPIEL URNE







Traueranzeigen

Eine Traueranzeige erfüllt mehrere Zwecke: Zunächst einmal informiert sie über den Tod einer Person. Neben dem Namen beinhaltet sie auch zumindest das Geburts- wie auch das Sterbedatum und in der Regel auch die Namen der nächsten Angehörigen bzw. trauernden Hinterbliebenen. Daher sollten Sie zunächst überlegen, in welcher Region Sie Menschen mit dieser Bekanntmachung erreichen möchten. Welche Tageszeitung ist hierfür die geeignetste?

Inwiefern sich Hinterbliebene hier dem Leser gegenüber öffnen und Informationen geben wollen – z. B. über die Todesursache oder die exakte verwandtschaftliche Beziehung, in der die namentlich Genannten zum Verstorbenen standen –, ist jedem selbst überlassen.

Im Folgenden wird meist auf Ort und Datum der Trauerfeier und der Beisetzung oder Beerdigung hingewiesen, manchmal auch im weiteren Sinne auf Nachkaffee oder Geldspenden für einen bestimmten Spendenzweck anstelle von Blumengaben. Ebenso ist es möglich, einen kurzen Danksagungstext direkt in die Traueranzeige einzubinden.

Die Größe der Anzeige wird von der Textmenge und eventuell gewünschten Motiven bestimmt.

In der Regel geben Tageszeitungen bestimmte Breiten vor, während die Höhe einer Anzeige flexibel gestaltet werden kann.

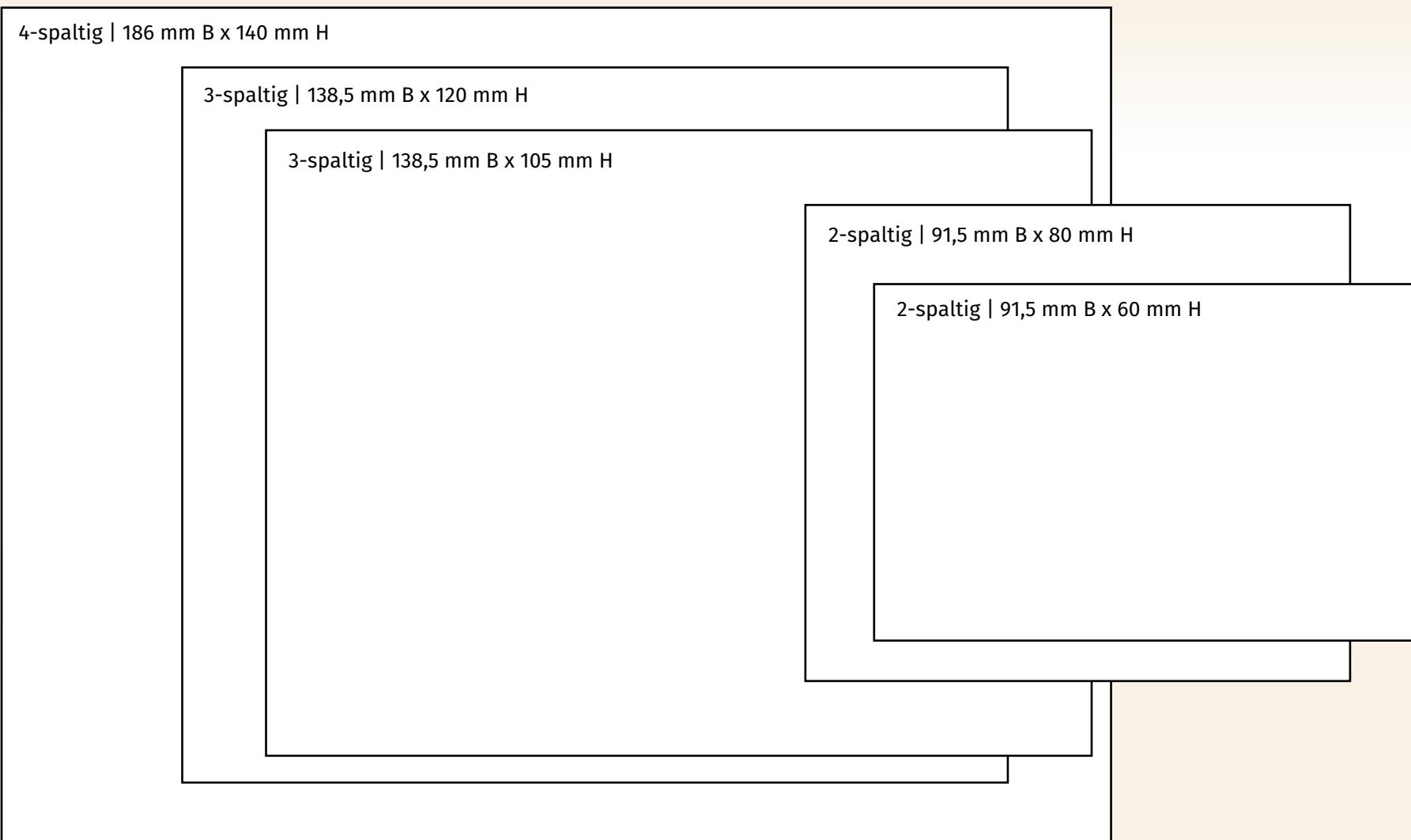
Ebenso bieten Zeitungen heute zunehmend auch farbigen Druck für in die Anzeige eingebundene Bilder oder Hintergrundmotive an.

Auf Seite 82 finden Sie ein paar gängige Schriften, die wir für eine Traueranzeige verwenden können. Darüber hinaus sind die meisten Schriften aus den gängigen Office-Programmen möglich. Sie sollten bei der Planung stets auf eine gute Lesbarkeit achten und nicht mehr als zwei Schrifttypen miteinander kombinieren.

Zu unserem Angebot gehört es, die Anzeige gemeinsam mit Ihnen zu planen und zu setzen, sodass der Zeitungsverlag die Anzeige vollkommen druckreif von uns bekommt, nachdem Sie diese auf Fehler und Gefallen geprüft und uns zur Veröffentlichung frei gegeben haben.

Selbstverständlich können wir auch zur Anzeige passende Trauerkarten gestalten und für Sie in Auflagen ab 20 Stück drucken lassen.

Hier sehen Sie zunächst die gängigen Breiten, angegeben in Textspaltenbreiten und verschiedenen Höhen.

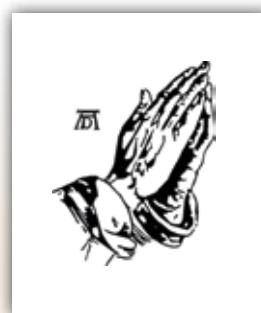


Möglich sind die meisten gängigen Schriften aus Office-Programmen.
Sie sollten aber dabei auf eine gute Lesbarkeit achten und nicht mehr
als zwei verschiedene Schrifttypen miteinander kombinieren.

Hier ein paar gängige Typen:

- AmericanaST | Magdalene Mustermann 2022
- CaslonST | Magdalene Mustermann 2022
- *CommercialScriptST* | *Magdalene Mustermann 2022*
- DIN17ST | Magdalene Mustermann 2022
- EurostileST | Magdalene Mustermann 2022
- FolioST | Magdalene Mustermann 2022
- **FrankfurterST** | **Magdalene Mustermann 2022**
- *FreestyleScriptST* | *Magdalene Mustermann 2022*
- FuturaST | Magdalene Mustermann 2022
- GaramondST | Magdalene Mustermann 2022
- LightlineGothicST | Magdalene Mustermann 2022
- TodaySansST | Magdalene Mustermann 2022

Hier eine kleine Auswahl an Vignetten und Hintergrundmotiven:



Ruhe sanft und schlaf' in Frieden; hab' tausend Dank für Deine Mühn.
Wenn Du auch bist von uns geschieden, in unseren Herzen stirbst Du nie!
Wir haben einen lieben Menschen verloren.

Frank Heimann

Oberamtsrat

* 20. Juni 1959 † 22. Februar 2015

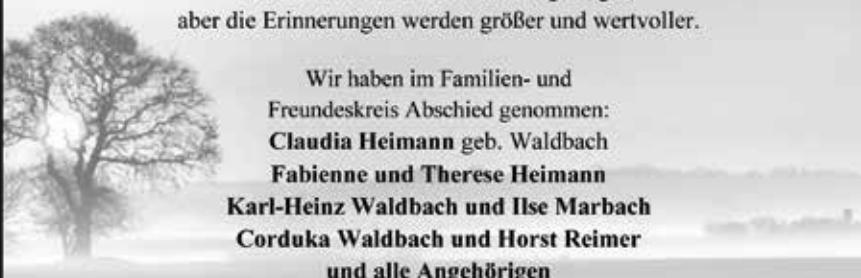
Mit der Zeit wird der Schmerz geringer,
aber die Erinnerungen werden größer und wertvoller.

Wir haben im Familien- und
Freundeskreis Abschied genommen:
Claudia Heimann geb. Waldbach
Fabienne und Therese Heimann
Karl-Heinz Waldbach und Ilse Marbach
Corduka Waldbach und Horst Reimer
und alle Angehörigen

Musterburg, den 6. März 2015

Danke allen, die in dieser Zeit bei uns waren und sind!

Kondolenzanschrift: Familie Heimann, Musterweg 4a, 12345 Musterburg



Wir hatten noch so viel vor!

Marianne Karl

geb. Neuhaus

26. Januar 1947 – 24. März 2014

- meine liebe Frau, unsere Mama und liebste Omi.
Obwohl wir es nicht verstehen können,
müssen wir von Dir Abschied nehmen:
Dieter
Christiane und Jochen
Sandra und Rolf mit Sophie und Florian
Johannes und Nathalie

Musterdorf, den 26. März 2014

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Samstag, den 29. März 2014, um 14 Uhr
in der Evangelischen Kirche in Musterdorf statt.

Von Beileidsbesuchen sowie von Kranz- und
Blumenspenden bitten wir abzusehen.



Anzeigen nicht Originalgröße

Was man tief im Herzen besitzt, kann man durch den Tod nicht verlieren.
Johann Wolfgang von Goethe

Nach einem erfüllten Leben nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Tante

Martha Gross
geb. Bacher
* 18. 10. 1923 † 14. 9. 2015

In stiller Trauer:
Klaus und Annelies Gross sowie alle Angehörigen

Musterburg, den 22. September 2015

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 25. September in der Ev. Kirche in Musterburg statt - danach gehen wir Die anschließende Beisetzung der Urne findet im engsten



Überall sind Spuren Deines Lebens, Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle. Sie werden uns immer an Dich erinnern.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Rosa Meier
geb. Mandler
* 27. 12. 1926 † 24. 12. 2013

In stiller Trauer:
Rainer und Sonja Brugger geb. Meier
Frank und Marie Müller mit Isa und Rene
Hans-Gerd und Ann-Sophie Brugger
Karl und Veronika Mandler
Heinrich Kieber mit Familie
sowie alle Angehörigen und Freunde

Musterbach, Burg, den 28. Dezember 2013

Die Trauerfeier findet mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 2. Januar 2014, um 14 Uhr in der Evangelischen Kirche in Musterbach statt. Von Beileidsbesuchen sowie von Kranz- und Blumenspenden bitten wir abzusehen.

Wir danken für alle Zeichen der Anteilnahme.

Einschlafen dürfen wenn man müde ist, eine Last fallen lassen, die man sehr lange getragen hat, das ist ein köstliche, eine wunderbare Sache.
Hermann Hesse

Für ihre fürsorgliche Liebe danken wir meiner geliebten Frau, unserer Mutter, Oma und Schwester und nehmen in stiller Trauer Abschied.

Gerda Laufen geb. Meier
* 6. 1. 1932 † 1. 6. 2016

Manfred Laufen
Ulli mit Cäcile und Hannes
Thorsten
Else Berger mit Familie
und alle Angehörigen

Musterhausen, im Juni 2016

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.
Von Beileidsbesuchen bitten wir abzusehen, wir danken aber für alle Zeichen der Anteilnahme.

Anzeigen nicht Originalgröße



**Rainer
Brück**

† 23. 5. 2014

Musterbach, im Juni 2014

Es nimmt der Augenblick, was Jahre geben.
Johann Wolfgang von Goethe

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die ihre Verbundenheit auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und Stefan auf seinem letzten Weg begleiteten. Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Berthold für seine trostreichen Worte sowie dem Bestattungsunternehmen Meier für die hilfsbereite und gute Betreuung. Dank sagen wir auch der Gebtg. Brig. 23 für die Mitgestaltung der Trauerfeier, den Carnevals-Freunden Zellerau und seinen Gartenfreunden.

**Gerlinde und Heinz Brück
Heiner und Franziska Brück**



**Marianne
Karl**

geb. Neuhaus
† 24. März 2014

Herzlichen Dank

allen, die in so überaus großer Anzahl ihre Anteilnahme zum Ausdruck gebracht haben.

Besonderen Dank den Pfarrern Heinz Bornemann und Felix Martin für die würdevolle Trauerfeier, den Landfrauen, den Ärzten und Pflegern der Intensivstation Med1 des Klinikums Franken, sowie allen die bemüht sind uns in der schweren Zeit beizustehen.

Im Namen meiner gesamten Familie:
Dieter Karl

Musterdorf, im Mai 2014

Anzeigen nicht Originalgröße

Wer so gewirkt wie Du im Leben,
wer so erfüllte seine Pflicht
und stets sein Bestes hergegeben,
der stirbt auch im Tode nicht.

Walter Brandmeier

* 27. 6. 1922 † 6. 6. 2015

In stiller Trauer:
Deine Kinder
Hans, Michael, Anne und Rainer
mit Familien
und alle Angehörige

Musterbachn, den 10. Juni 2015

Die Trauerfeier mit
Urnenbeisetzung findet am
Freitag, den 12. Juni 2015,
um 14 Uhr in der Ev. Kirche
in Musterbach statt.

Kondolenzadresse:
Michael Brandmeier
Burgweg. 36, 12345 Musterbach

„Weint nicht, dass ich fort bin,
sondern lächelt, dass ich bei Euch war.“

Nachdem ihn der Tod leise mit sich nahm,
haben wir Abschied genommen von

Karl Thelmann

* 10. Juli 1927 † 11. November 2013

unserem Vater, Großvater, Bruder und Freund.

Simone Thelmann und Ralph Müller
Martin Thelmann und Isabelle
Gisela Moorbach geb. Thelmann
und alle, die ihn kannten

Die Beisetzung fand auf seinen Wunsch
im engsten Kreis statt.

Burgmuster, im November 2013

So wie ein Blatt vom Baume fällt,
geht ein Leben aus der Welt.
Die Vöglein singen weiter.
Theodor Fontane

Robert Dabringhaus

* 27. 1. 1926 † 8. 12. 2014

Ein langes und erfülltes Leben ist friedlich
zu Ende gegangen.

Deine Kinder
Margot, Gerhard und Hans
mit Familien
Deine Geschwister
Friedrich und Elsbeth
mit Familien

Wir haben in aller Stille Abschied genommen
und danken für alle Zeichen des Mitgefühls.

Anzeigen nicht Originalgröße

§ 1 Diese Geschäftsbedingungen gelten für alle künftigen Aufträge des Auftraggebers an die Bestattungen & Trauerbegleitung Diehl-Roth, im Folgenden auch als Auftragnehmer bezeichnet.

§ 2 Zustandekommen des Vertrages: Jedem Vertrag liegt ein schriftlicher Kostenvoranschlag zugrunde. Mit seiner Unterschrift erkennt der Auftraggeber diesen wie auch die Allgemeinen Geschäftsbedingungen an und erteilt den Auftrag gemäß dem Kostenvoranschlag. In Ausnahmen kommt gemäß §§ 145ff. BGB aber auch bereits ein Vertrag durch mündliche Absprache zustande, nämlich z. B. dann, wenn die Umstände ein Handeln und Erbringung der Dienstleistung erfordern, ohne hierfür einen schriftlichen Kostenvoranschlag vorgelegt zu haben. Dies gilt insbesondere bei Beauftragung durch Dritte – beispielsweise der Kriminalpolizei – ohne weitere Beauftragung der Bestattung.

Ergänzende Bestellungen und Beauftragungen durch den Auftraggeber bedürfen keiner schriftlichen Bestätigung durch den Auftragnehmer.

§ 3 Widerruf des Vertrages: Der Auftraggeber verzichtet mit seiner Unterschrift auf sein Widerrufsrecht gemäß § 355 BGB sowie im Falle einer Beratung und eines Vertragsschlusses außerhalb unserer Geschäftsräume auf sein besonderes Widerrufsrecht gemäß § 312 BGB (sog. „Haustürgeschäfte“).

§ 4 Preise: Unsere Preise verstehen sich immer als Verbraucher-Endpreise inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer. In schriftlichen Angeboten wie auch End- und Abschlagsrechnungen werden diese jedoch in die Kategorien „Eigene Lieferung & Leistung“ und „Verauslagte Fremdkosten und Gebühren“ unterschieden. Bei ersteren sind genannte Preisangaben für gelieferte Waren verbindlich, während Dienstleistungen bedingt durch den tatsächlichen späteren Aufwand noch variieren können. Für „Verauslagte Fremdkosten und Gebühren“ wird die Mehrwertsteuer nicht gesondert ausgewiesen und ist dem der Endrechnung beifügten Auslagenbeleg zu entnehmen. Unter „Fremdkosten & Gebühren“ fallen alle Positionen, die nicht unmittelbar von uns, sondern durch Dritte erbracht und verkauft werden, wie z. B. ärztliche Todesbescheinigung, Annoncen, Floristik, Friedhofsgebühren etc. Diese im Kostenvoranschlag benannten Positionen sind in ihrer Höhe stets unverbindlich.

Für alle verauslagten Fremdkosten erheben wir eine Pauschale in Höhe von 6 % der verauslagten Beträge, welche in die Kosten der allgemeinen Organisation einfließt.

§ 5 Angebote: Alle in Angeboten und Kostenvoranschlägen genannten Preise eigener Lieferungen und Leistungen haben eine Gültigkeit von sechs Monaten, danach sind die sodann gültigen Preislisten maßgeblich. Dies gilt ausdrücklich nicht für Fremdkosten und Gebühren.

Grundsätzlich sind unsere Angebote freibleibend, eine Gültigkeit von sechs Monaten kommt erst durch Unterschrift beider Parteien und somit einen Vertragsschluss mit späterer Erfüllung zu stande.

§ 6 Factoring: Alle Zahlungen für Forderungen aus vorstehenden Aufträgen sind an die ADELTA.FINANZ AG, Schinkelstraße 44a, 40211 Düsseldorf zu leisten, an die wir unsere Forderungen im Rahmen des Factorings abgetreten haben. Zahlungen sind grundsätzlich, soweit nicht anders vereinbart, unter Angabe der Rechnungs- und der Debitoren-Nummer an diese zu leisten. Das Zahlungsziel beträgt 21 Tage ab Rechnungsdatum, andere Zahlungsziele oder Ratenzahlungen bedürfen der gesonderten schriftlichen Vereinbarung mit der ADELTA.FINANZ AG.

Die Bestattungen & Trauerbegleitung Diehl-Roth sind berechtigt, Bonitätsauskünfte über Auftraggeber einzuholen und entsprechend der Auskunft andere Zahlungsbedingungen oder Vorauszahlungen festzulegen oder Aufträge gänzlich abzulehnen.

§ 7 Haftung/Gewährleistung:

§ 7.1 Rügen wegen offensichtlicher Mängel können nur dann berücksichtigt werden, wenn der Auftraggeber diese binnen zwei Wochen seit der Beisetzung des Sarges bzw. der Urne in Textform (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) anzeigen.

Im Übrigen beträgt die Verjährungsfrist für Ansprüche gegen uns zwei Jahre.

§ 7.2 Der Auftragnehmer hat nur Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit zu vertreten. Soweit eine zurechenbare Pflichtverletzung auf einfacher Fahrlässigkeit beruht und eine wesentliche Vertragspflicht (Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung Sie als Kunde regelmäßig vertrauen) schuldhaft verletzt ist, ist die Schadensersatzhaftung des Auftragnehmers auf den vorhersehbaren Schaden, der typischerweise in vergleichbaren Fällen eintritt, beschränkt. Für den Fall der Tötung, der Verletzung der Gesundheit oder des Körpers haftet der Auftragnehmer nach den gesetzlichen Bestimmungen.

§ 7.3 Die Haftung nach den Bestimmungen des Produkthaftungsgesetzes bleibt unberührt.

Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen.

§ 8 Kündigung: Kündigt der Auftraggeber den Vertrag oder wird die Bestattung infolge eines Umstandes, den der Auftraggeber zu vertreten hat, unmöglich, sind wir berechtigt, die vereinbarte Vergütung zu verlangen, jedoch unter Abzug der durch die Vertragsaufhebung ersparten Aufwendung. Bei Kündigung von Vorsorgeverträgen sind wir berechtigt, eine Entschädigung gemäß § 649 BGB in Höhe von 15 % der Bestattungskosten (gemäß den in der Anlage aufgeführten Bedingungen) geltend zu machen, mindestens jedoch 100,00 € (Abschluss- und Verwaltungskosten). Bei entsprechendem Nachweis kann auch ein höherer Ausgleichsbetrag gemäß § 649 BGB geltend gemacht werden.

Selbstverständlich ist es dem Auftraggeber jederzeit möglich, nachzuweisen, dass der Anspruch auf Vergütung nicht oder weniger ist als die pauschalierte Vergütung. Dann ist der Auftraggeber auch nur zur Zahlung des niedrigeren Betrages verpflichtet.

Weitergehende Ansprüche behält sich der Auftragnehmer vor.

§ 9 Sonstiges

§ 9.1 Der Auftraggeber handelt im Namen aller Bestattungspflichtigen und haftet für Unstimmigkeiten innerhalb einer Erben- oder sonstigen Gemeinschaft und des sich daraus möglicherweise ergebenden Mehraufwandes alleinig; die Bestattungen & Trauerbegleitung Diehl-Roth handelt ausschließlich im Auftrag, auf Rechnung und Gefahr des Auftraggebers.

§ 9.2 Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein, so bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gelten die einschlägigen gesetzlichen Vorschriften.

§ 9.3 Für den Abschluss und die Abwicklung sämtlicher Verträge gilt deutsches Recht. Dies gilt bei Ihnen als Verbraucher jedoch nur, soweit der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechtes des Staates, in dem Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben, nicht entzogen wird.

§ 9.4 Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden ausdrücklich keine Anwendung.

§ 9.5 Die Vertragssprache ist Deutsch.

DIEHL~ROTH

Bestattungen & Trauerbegleitung

Geschäftsräume/Ausstellung

Mittelstraße 18
35614 Aßlar
Tel. 06441 - 569 35 81
Fax 06441 - 200 20 42

info@bestattungen-diehl-roth.de

Postanschrift

Michael Diehl-Roth
Helenenstraße 32
35614 Aßlar

www.bestattungen-diehl-roth.de

www.bestattungen-asslar.de